

# GBV Facharbeitsgruppe *Technische Infrastruktur*

## Protokoll zur Sitzung am 26.5.2004 in Ilmenau

**Teilnehmer:** Ahlers (Leitung), Beilken, Grabert, Mühl, Nord, Schröder, Tuschick (Protokoll)

**entschuldigt:** Blenkle, von der Ahe, Wick

**unentschuldigt:** Vertreter der VZG

**Gäste zu TOP1:** Lecke-Vollgraf, Trott, Vogt, Wilken (alle UB Ilmenau)

### TOP1: Präsentation von Frau Krönert (ThULB Jena) zu Urmel / MILESS /MyCoRe

Herr Ahlers erstellt einen Infobrief zu diesem Themenkomplex.

Die Präsentation von Frau Krönert wird im FAG-Portal veröffentlicht:

[http://134.28.50.10/mambo/downloads/MILESS-MyCoRe\\_ThULBJena.ppt](http://134.28.50.10/mambo/downloads/MILESS-MyCoRe_ThULBJena.ppt)

Frau Krönert wies darauf hin, dass MILESS jetzt auch komplett mit frei verfügbaren Produkten realisiert werden kann; die Nutzung des IBM Content Managers und IBM DB2 soll nicht mehr notwendig sein. Eine spezielle Dokumentation/Webseite steht hierfür jedoch noch nicht zur Verfügung.

Im der sich anschließenden Diskussion unter den FAG-Mitgliedern wurde deutlich, dass momentan keine eindeutige Empfehlung für ein Produkt (MILESS, MyCoRe oder OPUS) gegeben werden kann. MyCoRe 0.9 kann noch nicht als einsatzfähige Produktionsversion angesehen werden.

-> <http://miless.uni-essen.de/about/nachnutzung.xml>

-> <http://www.mycore.de/projektbeschreibung.html>

-> <http://elib.uni-stuttgart.de/opus/doku/about.php>

### TOP2: Protokoll, Tagesordnung usw.

Über das Protokoll der Sitzung vom 24.2.2004 in Göttingen wird auf Grund der späten Versendung per Mail abgestimmt. Änderungen sind bis zum 15.6.2004 direkt an Herrn Nord zu senden.

### TOP3: Situation LBS4

- Migration der LBS4-Installation von Windows auf Solaris ist an der UB Potsdam auf Grund von anhaltenden Problemen verschoben
- Testbetrieb der LBS4-Installation an der Bibliothek der HSU Hamburg seit Anfang März unterbrochen
- gegenwärtig unklar, ob einzelne Module (OUS, ACQ) einzeln umstellbar sind → Herr Grabert wird deshalb in der VZG nachfragen:

*nach Rücksprache mit Herrn Haverich: Module sind laut Pica einzeln umstellbar, wenn LBS3 und LBS4 unter Solaris betrieben werden.*

- für ein mögliches Migrations- bzw. Portierungsszenario wird auf das Protokoll vom 24.2.2004 verwiesen
- ein ungelöstes Problem ist weiterhin das Alter der in den Standorten eingesetzten DEC-Server; dies soll noch einmal in der VZG deutlich gemacht werden → Herr Ahlers
- evtl. kann ein Testsystem auf Solarisbasis für LBS3 oder LBS4 an der TIB/UB Hannover installiert werden

aktuelle Ergänzung von Herrn Grabert:

*Laut Herrn Haverich steht der HSU demnächst das oben genannte Testsystem wieder zur Verfügung, dann auch mit LBS3-Komponenten unter Solaris. Möglicherweise hat die HSU dann die Möglichkeit, LBS3 und LBS4 im Parallelbetrieb zu testen.*

### TOP4: Bericht vom Fachbeirat (wichtige Punkte)

- Die Berichte der anderen FAGs können in den entsprechenden Protokollen eingesehen werden.

- iPort als Portalsoftware ([siehe auch TOP8](#))
- Frau Wefers aus Jena berichtete über das Projekt, für Thüringen ein gemeinsames MetaDirectory zu entwickeln, das Schnittstellen zu Pica und HIS zur Verfügung stellt.
- An die FAG TI und Lokale Geschäftsgänge wurde die Aufgabe übertragen, rechtliche, organisatorische und technische Fragen für das bargeldlose Kassieren zu evaluieren ([siehe auch TOP10](#)).
- Die Verbundkonferenz findet am 22./23.9.2004 in Jena statt; die FAG TI ist zusammen mit der FAG Fernleihe mit einem Workshop zu Dokumentlieferdiensten vertreten ([siehe auch TOP6](#)).  
<http://ulblin01.thulb.uni-jena.de/gbv/index.php?page=pro>  
[http://ulblin01.thulb.uni-jena.de/gbv/programm\\_1\\_hilfe.html](http://ulblin01.thulb.uni-jena.de/gbv/programm_1_hilfe.html)
- Beratung der AG „Digitale Bibliothek“ ([siehe auch TOP7](#))

## **TOP5: Erstellung eines Fragebogens zur Ist- und Bedarfsanalyse der Infrastruktur für Dokumentlieferdienste an den einzelnen Standorten**

Die Verbundleitung hat an die FAG TI und Fernleihe den Auftrag gegeben, einen entsprechenden Fragebogen als Entscheidungshilfe zu erarbeiten. Nach einer Diskussion wurde beschlossen, in diesem Fragebogen die im Einsatz befindlichen und geplanten Lieferdienste, Hard- und Softwarelösungen und ggf. geplante Erweiterungen abzufragen. Herr Nord wird bis zum 4.6.2004 einen Entwurf für einen entsprechenden Fragenkatalog erarbeiten.

## **TOP6: Workshop Verbundkonferenz**

siehe Mail von Herrn Ahlers vom 6.5.2004 an die Mailingliste

Zur Zeit ist noch ungeklärt, wer zu DOD II und zur Gefjon/allegro Lieferstation einen Beitrag liefert.

-> [http://ulblin01.thulb.uni-jena.de/gbv/programm\\_1\\_hilfe.html](http://ulblin01.thulb.uni-jena.de/gbv/programm_1_hilfe.html)

## **TOP7: AG Digitale Bibliothek**

Herr Mühl berichtet von den Treffen der AG am 26.2. und 26.4.2004. Er wird dazu noch eine Kurzzusammenfassung an die Mitglieder der FAG verteilen.

Es wurde deutlich, dass das Thema sehr kontrovers diskutiert wurde. Verschiedene Schwerpunkte wurden aufgeworfen. Vom ursprünglichen Ziel, einen Fragebogen zur Bestandsanalyse zum Thema „Digitale Bibliothek“ für die GBV-Bibliotheken zu entwerfen, wurde wieder Abstand genommen. Die AG erarbeitet nun eine Empfehlung für die VZG. Der vorliegende Entwurf wird durch Herrn Mühl den Mitgliedern der FAG zur Verfügung gestellt.

## **TOP8: iPort**

Herr Schröder berichtet über seine Gespräche mit Vertretern aus Tilburg, speziell zum Thema SRU-Schnittstelle und fehlende Dokumentationen dafür.

Herr Tuschick berichtet über einen Vortrag von Herrn Ledwon (VZG) zum aktuellen Stand bzgl. iPort. Die Version 4.2. soll als MuPo Ende Mai zur Verfügung stehen. Die entsprechende Präsentation von Herrn Ledwon wird im FAG-Portal veröffentlicht: <http://134.28.50.10/mambo/downloads/iport.ppt>

## **TOP9: FAG-Portal**

Herr Grabert stellt noch einmal an Hand einer Livepräsentation das FAG-Portal, speziell den Bereich der FAG TI, vor. Neu eingebunden wurden die Präsentationen von Frau Beilken zum Thema HAN von der Beratung am 24.2.2004. Demnächst folgen die Infobriefe zu Elektra (Herr Tuschick) und zum IWF (Herr Mühl). Einzubindende Dateien sollen an Herrn Grabert gemailt werden. Weiterhin wurde festgelegt, ein Kurzprofil der FAG-Mitglieder ins FAG-Portal einzufügen. Das Format für alle zukünftigen Protokolle ist PDF; es wird sich am Layout des Protokolls vom 24.2.2004 orientiert. Die Protokolle sollen zukünftig drei bis vier Wochen nach einer Beratung im FAG-Portal verfügbar sein.

-> <http://134.28.50.10/mambo/index.php>

-> <http://134.28.50.10/mambo/index.php?option=displaypage&Itemid=105&op=page>

## TOP10: Verschiedenes

Als Themen für die **nächste Beratung am 7.9.2004 in Hannover** wurden vorgeschlagen:

- Neuigkeiten von DOD II und LBS4 (soweit vorhanden)
- Vorbereitung des Workshops für die Verbundkonferenz
- Information zur Nachnutzung eines webbasierten Rankingverfahrens zur Bewertung von Zeitschriften für die weitere Bestandsentwicklung, entwickelt an der ULB Bonn
- Einsatz von Chipkarten im LBS

Zum Thema Schnittstellen und Chipkarte (siehe Mail von Frau Rajski an Herrn Ahlers vom 24.5.2004) wurde kurz die Lösung der ThULB Jena an Hand der Präsentation auf der Verbundkonferenz in Kiel in 2002 besprochen: <http://www.tu-harburg.de/b/hapke/fag/heist.pdf>

Herr Tuschick bringt den aktuellen Stand in Erfahrung:

*Die an Hand des PDF-Dokumentes (s.o.) beschriebene Lösung an der ThULB Jena ist weiterhin im Einsatz. Derzeit gibt es Aktivitäten der UB Weimar und der ThULB Jena (wo jeweils schon verschiedene Kartensysteme im Einsatz sind), um ein System zu entwickeln, welches es möglich macht, unterschiedliche Karten an den vorhandenen Terminals zu nutzen. Im Rahmen der Ausschreibung für die Software soll auch eine Schnittstellendefinition zu Pica entstehen. Ansprechpartner in Jena sind Frau Möckel (Mitglied der FAG Lokale Geschäftsgänge) und Herr Leydolph.  
(Stand: Ende Mai 2004)*

Herr Nord berichtet kurz über den hausinternen Lieferdienst an der TIB/UB Hannover und dessen Workflow bzw. die Anbindung an DOD. Hierbei sind per Link Bestellungen aus dem OPC4 heraus möglich.

Herr Ahlers und Herr Mühl teilen mit, dass es bzgl. des IWFs (Konditionen usw.) keine Neuigkeiten gibt. Herr Mühl wird die Zugangsdaten zum Göttinger Testserver den Mitgliedern der FAG zur Verfügung stellen.

8.6.2004, T. Tuschick